

Profilstudium Master EW Weiterbildung / Erwachsenenbildung

Grundlegende Seminare, Projekte,
Berufliche Perspektiven



IAEB – Institut für Allgemeine Erziehungswissenschaft und Berufspädagogik

Professur für Erziehungswissenschaft im Kontext von Arbeit und Beruf

Prof. Dr. Philipp Grollmann

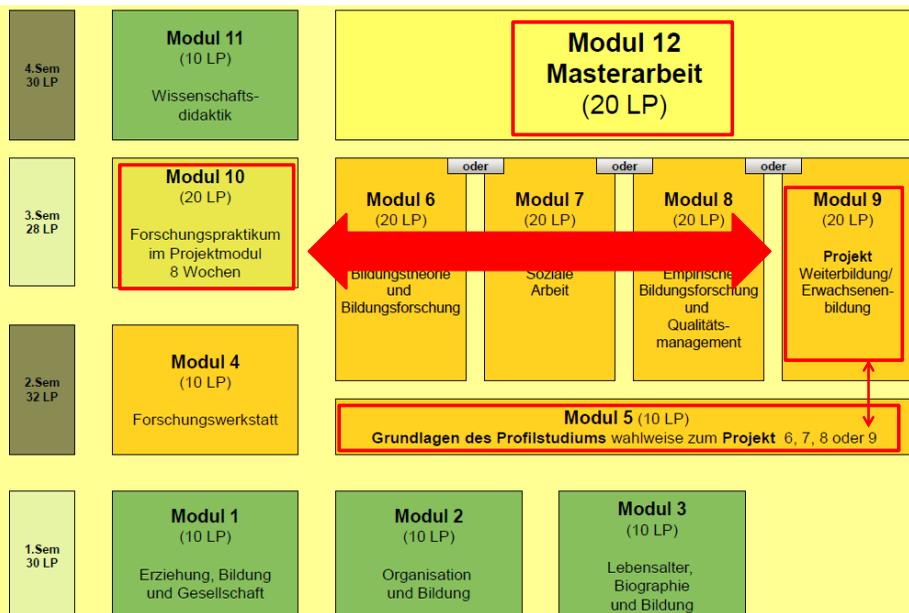


United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization



UNESCO Chair on TVET and competence development for the future of work
TU Dortmund University, Germany

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Schröder
Dr. Anne Busian



Modul 5/9: Grundlagen des Projekts
Weiterbildung/Erwachsenenbildung (Bildung und Beruf)
hier: Sommersemester 2024

Element 1: Theorien und Forschungserkenntnisse

- Der Kompetenzbegriff in der internationalen Berufsbildung – Auswirkungen für die Berufsbildungspraxis und für die Weiterentwicklung von Berufsbildungssystemen (Schröder)
- *(im Wechsel mit:)* „Greening TVET“ – nationale und internationale Konzepte in der beruflichen Bildung vor dem Hintergrund einer Nachhaltigkeits-Agenda (Schröder)

Element 2: Praxisformen und Handlungsfelder

- Berufliche Bildung in der BR Deutschland in nationaler und internationaler Perspektive (Grollmann)
- Strukturen, Systeme und Stakeholder der beruflichen Bildung in Deutschland (Schröder)

Modul 9: Projekt - Weiterbildung/Erwachsenenbildung
(Bildung und Beruf)

Kombination mehrerer Elemente über 2 Semester – SoSem 2024:

- **Element 1:**
Beruflich-betriebliche Bildung – Projektseminar (4 SWS) – Grollmann
(gut geeignet als Querschnittsseminar und auch zur Vorbereitung des Forschungspraktikums!)
- **Element 2:**
Berufliche Bildung in der digitalen Transformation (2 SWS) – Land

(oft ergänzt bspw. um „Beruflich-betriebliches Bildungsmanagement (2 SWS) – Schröder oder um berufsbildungspraxis-orientierte Lehraufträge)

Wir
beraten
gern!

Exemplarischer Verlauf: Berufliches Bildungsmanagement für Betriebe und Bildungsträger (Schröder)

<p>1. Innovative Bildungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> • berufspädagogische Zielsetzung: berufliche Handlungskompetenz • betriebliche Aus- und Weiterbildungssysteme • Validierung von nonformal und informell erworbene Kompetenzen 	Betriebliche Weiterbildung
<p>2. Aufgabenfelder Bildungsmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedarfs- und Kompetenzanalysen • Bildungskonzeptionen und betriebliche Lernformen • Bildungsmarketing und Bildungscontrolling • Coaching und Lernberatung 	
<p>3. Verbindung von betrieblicher Bildung und organisationaler Entwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisationales Lernen und kontinuierliche Verbesserungsprozesse (KVP) • Systemische Beratung und Change Management • Forschung und Entwicklung in betrieblichen Bildungssysteme - Handlungsforschung 	

5

Berufliches Bildungsmanagement für Betriebe und Bildungsträger

<p>4. Verbindung von betrieblicher Bildung und organisationaler Entwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisationales Lernen und kontinuierliche Verbesserungsprozesse (KVP) • Systemische Beratung und Change Management • Wissensmanagement • Internationaler Transfer • Corporate Social Responsibility 	Berufliches Bildungsmanagement
<p>5. Forschung und Entwicklung in betrieblichen Bildungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zugänge • Instrumente 	

6

Bildung in internationaler Perspektive – Unser Querschnittsthema



7

In den Seminaren des UNESCO-Lehrstuhls für berufliche Bildung, Kompetenzentwicklung und Zukunft der Arbeit sind Herausforderungen der Weltgemeinschaft und Aspekte der internationalen Berufsbildungszusammenarbeit adressiert:



Eines der 17 „Nachhaltigkeitsziele“ (SDGs) der Vereinten Nationen:
“Ensure inclusive and equitable quality education and promote lifelong learning opportunities for all”

4.3 By 2030, ensure **equal access for all women and men** to affordable and quality technical, **vocational and tertiary education**, including university

4.4 By 2030, substantially **increase the number of youth** and adults who have **relevant skills**, including technical and vocational skills, for employment, decent jobs and entrepreneurship

4.5 By 2030, **eliminate gender disparities** in education and ensure equal access to all levels of education and vocational training for the vulnerable, **including persons with disabilities**

...

Education
2030

8

Berufliche Perspektiven
zugleich: Perspektiven für die Projektphase in Modul 10



9

Ihre Ansprechpartnerinnen und -partner:

Internationale Bildungskooperation, Berufs- und Betriebspädagogik:

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Schröder

E-Mail: thomas-werner.schroeder@tu-dortmund.de

Dr. Anne Busian

E-Mail: anne.busian@tu-dortmund.de



unesco
Chair

Professur für Erziehungswissenschaft im Kontext von Arbeit und Beruf:

Prof. Dr. Philipp Grollmann

E-Mail: philipp.grollmann@tu-dortmund.de

Bitte kontaktieren Sie uns sehr gern vorab, wenn Sie dieses Profil aufnehmen möchten – wir möchten Sie gern auch mit anderen Studierenden vernetzen!

10